GFS-Bewertungskriterien Latein mit schriftlicher Ausarbeitung (Klasse 7 - 10)

Referent:	**Datum:**	**Gesamtnote:**
Thema:		**Redezeit:** Minuten

I. Inhalt und Substanz (schriftlich + mündlich)		**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	(Gesamtnote x 5)
Aufbau + Gliederung	klar erkennbar, logisch, sinnvoll strukturiert, systematisch, folgerichtig							sprunghaft, zusammenhanglos, ohne Struktur, unsystematisch, Teilaspekte fehlen ganz
Qualität + Gestaltung	sachgerechte Eingrenzung, eigenständige themengerechte Problemstellung, angemessene Vertiefung der Teilsaspekte, selbstständiges Urteil, Eigenständigkeit							keine sachgerechte Eingrenzung, eigene Leistung nicht zu erkennen, Oberflächlichkeit, Substanzlosigkeit, Unselbstständigkeit und urteilslos, Plagiat
Quantität	angemessener Umfang							zu kurz, zu lang; zu viel, zu wenig Substanz
Sachwissen	hohe Sachkompetenz, bei Nachfragen flexible Reaktionen, kompetente Antworten (Colloquium)							geringe Sachkompetenz, bei Nachfragen schnell aus dem Konzept zu bringen
Darstellung	formale Korrektheit							formale Fehler, Unangemessenheit
Auswahl der Quellen + Materialien	informativ, korrekter Umgang, ansprechend, funktional							wenig informativ, unkorrekt, unübersichtlich, beliebig
Thesenpapier/ Handout	angemessene Länge, sinnvolle Informationen							unangemessene Länge, unübersichtlich

II. Sprachliche Qualität (schriftlich + mündlich)		**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	(Gesamtnote x 2)
Verständlichkeit	hohe Anschaulichkeit							zu primitive oder zu komplizierte Schilderung
Sprachrichtigkeit	weitgehende Sprachrichtigkeit, weitgehend fehlerfreie Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik							viele Fehler in Sprache, Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik
Ausdrucksvermögen	variationsreicher Ausdruck und angemessener Satzbau							eingeschränkter Ausdruck und fehlerhafter Satzbau
Übersetzung der Textstellen	weitgehende Richtigkeit in Lexik, Morphologie und Syntax							große Fehlerhaftigkeit in Lexik, Morphologie und Syntax

III. Vortrag / Präsentation (mündlich)		**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	(Gesamtnote x 3)
Blickkontakt + Mimik	ansprechend, Interesse weckend							wenig ansprechend, langweilig, ausweichend, verschlossen
Gestik + Auftreten	überzeugend, natürlich, offen, sicher							unsicher, übertrieben, gekünstelt, steif, teilnahmslos
Sprechtempo	angemessenes Tempo, gute Pausentechnik							zu schnell, zu langsam, ohne Pausen
Vortragsweise	freies Sprechen, verständlich, klar, lebendig							nur abgelesen, zu komplizierter Satzbau, monoton, zu leise, undeutlich
Medieneinsatz	sinnvolle, aussagekräftige Verwendung, übersichtliche Gestaltung; abwechslungsreich							zu viel oder zu wenig, nicht aussagekräftig, unübersichtlich oder nicht lesbar
Adressatenorientiertheit	Miteinbeziehung der Mitschüler während des Vortrags (Fragen, Beispiele) Miteinbeziehung der Mitschüler nach dem Vortrag (Fragen, Quiz,…)							keiner außer dem Lehrer fühlt sich angesprochen keine Miteinbeziehung der Mitschüler
Zeitmanagement	Einhaltung von Terminen Einhaltung der Präsentationszeit							unpünktliche Abgabe, Nichteinhaltung von Terminen, Vortragszeit nicht eingehalten

BEWERTUNG	**Inhalt:**50%	**sprachliche Qualität:** 20%	**Vortrag:** 30%

#

GFS-Bewertungskriterien Latein mit schriftlicher Ausarbeitung (Klasse 11 - 12)

Referent:	**Datum:**	**Gesamtpunktzahl:**
Thema:		**Redezeit:** Minuten

I. Inhalt und Substanz (schriftlich + mündlich)		**8**	**7**	**6**	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	**0**	
Aufbau + Gliederung	klar erkennbar, logisch, sinnvoll strukturiert, systematisch, folgerichtig										sprunghaft, zusammenhanglos, ohne Struktur, unsystematisch, Teilaspekte fehlen ganz
Qualität + Gestaltung	sachgerechte Eingrenzung, eigenständige themengerechte Problemstellung, angemessene Vertiefung der Teilsaspekte, selbstständiges Urteil, Eigenständigkeit										keine sachgerechte Eingrenzung, eigene Leistung nicht zu erkennen, Oberflächlichkeit, Substanzlosigkeit, Unselbstständigkeit und urteilslos, Plagiat
Quantität	angemessener Umfang										zu kurz, zu lang; zu viel, zu wenig Substanz
Sachwissen	hohe Sachkompetenz, bei Nachfragen flexible Reaktionen, kompetente Antworten (Colloquium)										geringe Sachkompetenz, bei Nachfragen schnell aus dem Konzept zu bringen
Darstellung	formale Korrektheit										formale Fehler, Unangemessenheit
Auswahl der Quellen + Materialien	informativ, korrekter Umgang, ansprechend, funktional										wenig informativ, unkorrekt, unübersichtlich, beliebig
Thesenpapier/ Handout	angemessene Länge, sinnvolle Informationen										unangemessene Länge, unübersichtlich

II. Sprachliche Qualität (schriftlich + mündlich)		**4**	**3**	**2**	**1**	**0**	
Verständlichkeit	hohe Anschaulichkeit						zu primitive oder zu komplizierte Schilderung
Sprachrichtigkeit	weitgehende Sprachrichtigkeit, weitgehend fehlerfreie Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik						viele Fehler in Sprache, Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik
Ausdrucksvermögen	variationsreicher Ausdruck und angemessener Satzbau						eingeschränkter Ausdruck und fehlerhafter Satzbau
Übersetzung der Textstellen	weitgehende Richtigkeit in Lexik, Morphologie und Syntax						große Fehlerhaftigkeit in Lexik, Morphologie und Syntax

III. Vortrag / Präsentation (mündlich)		**3**	**2**	**1**	**0**	
Blickkontakt + Mimik	ansprechend, Interesse weckend					wenig ansprechend, langweilig, ausweichend, verschlossen
Gestik + Auftreten	überzeugend, natürlich, offen, sicher					unsicher, übertrieben, gekünstelt, steif, teilnahmslos
Sprechtempo	angemessenes Tempo, gute Pausentechnik					zu schnell, zu langsam, ohne Pausen
Vortragsweise	freies Sprechen, verständlich, klar, lebendig					nur abgelesen, zu komplizierter Satzbau, monoton, zu leise, undeutlich
Medieneinsatz	sinnvolle, aussagekräftige Verwendung, übersichtliche Gestaltung; abwechslungsreich					zu viel oder zu wenig, nicht aussagekräftig, unübersichtlich oder nicht lesbar
Adressatenorientiertheit	Miteinbeziehung der Mitschüler während des Vortrags (Fragen, Beispiele) Miteinbeziehung der Mitschüler nach dem Vortrag (Fragen, Quiz,…)					keiner außer dem Lehrer fühlt sich angesprochen keine Miteinbeziehung der Mitschüler
Zeitmanagement	Einhaltung von Terminen Einhaltung der Präsentationszeit					unpünktliche Abgabe, Nichteinhaltung von Terminen, Vortragszeit nicht eingehalten

BEWERTUNG	**Inhalt:** ≈ 50%	**sprachliche Qualität:** ≈ 30%	**Vortrag:** ≈ 20%